

Einführung des Forschungs- informationssystems PURE

Werkstattbericht zu ausgewählten
Aspekten des Datenschutzes



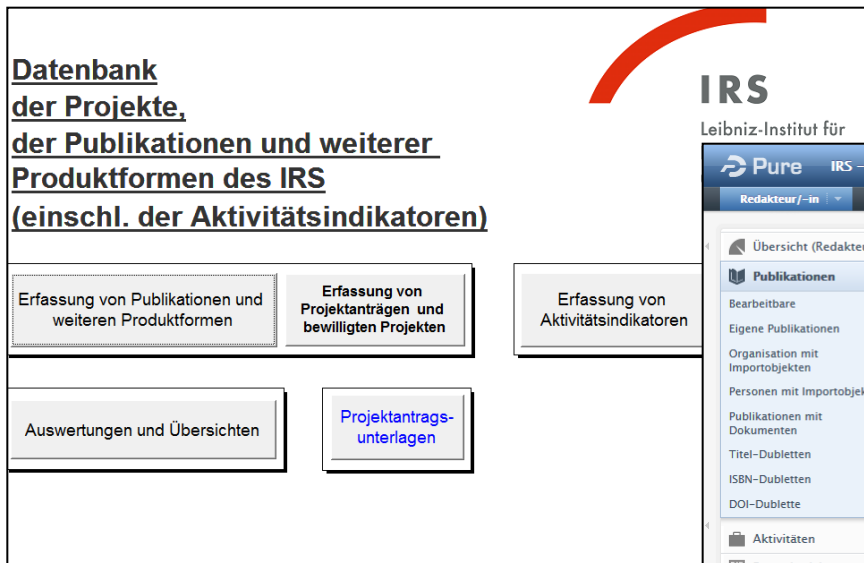
The screenshot displays the PURE web interface. At the top, a blue header contains the logo and the text "IRS – Leibniz-Institute for Regional Development and Structural Planning". Below the header, there is a section for "Schlagwörter" (Keywords) with a search input field. A "Sichtbarkeit" (Visibility) dropdown menu is open, showing options: "Eingabe in Bearbeitung" (checked), "Zur Freigabe" (highlighted in blue), and "Freigegeben". Below the menu, a "Status:" label is followed by a dropdown menu currently set to "Eingabe in Bearbeitung" and a "Speichern" (Save) button. At the bottom, there is a link for "Liste downloaden: PDF | Excel | HTML | Word".



IRS

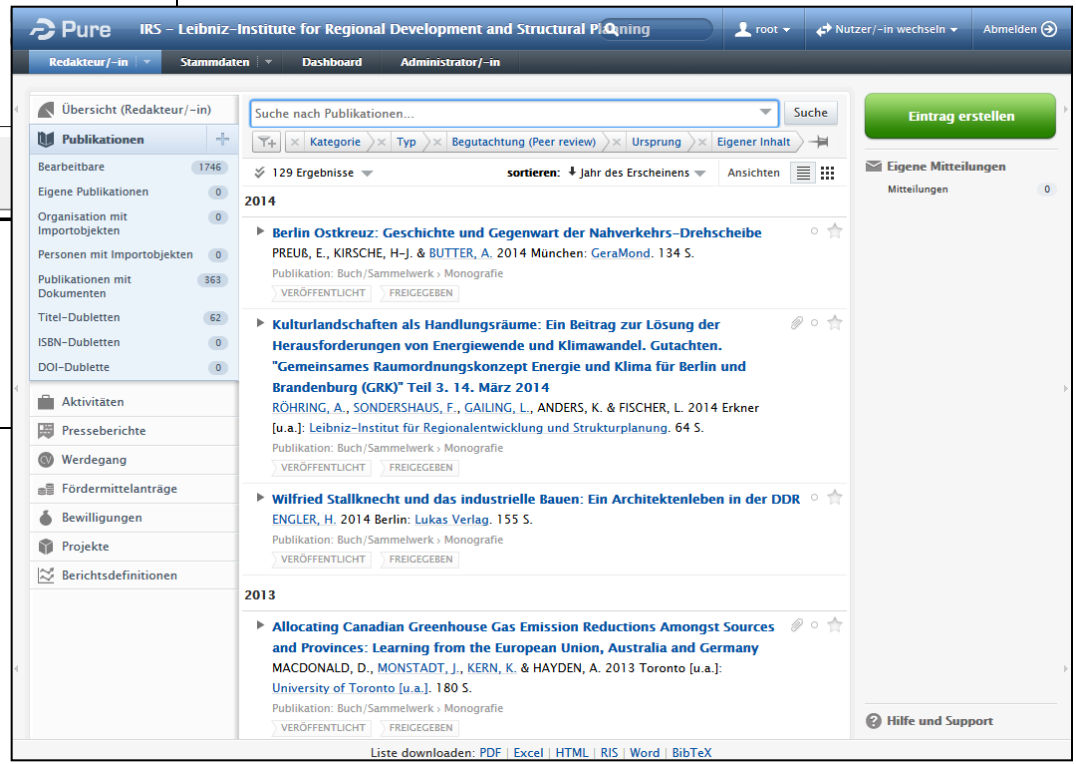
Leibniz-Institut für
Regionentwicklung
und Strukturplanung

Von der Produktdatenbank zum Forschungsinformationssystem




MS Access

PURE



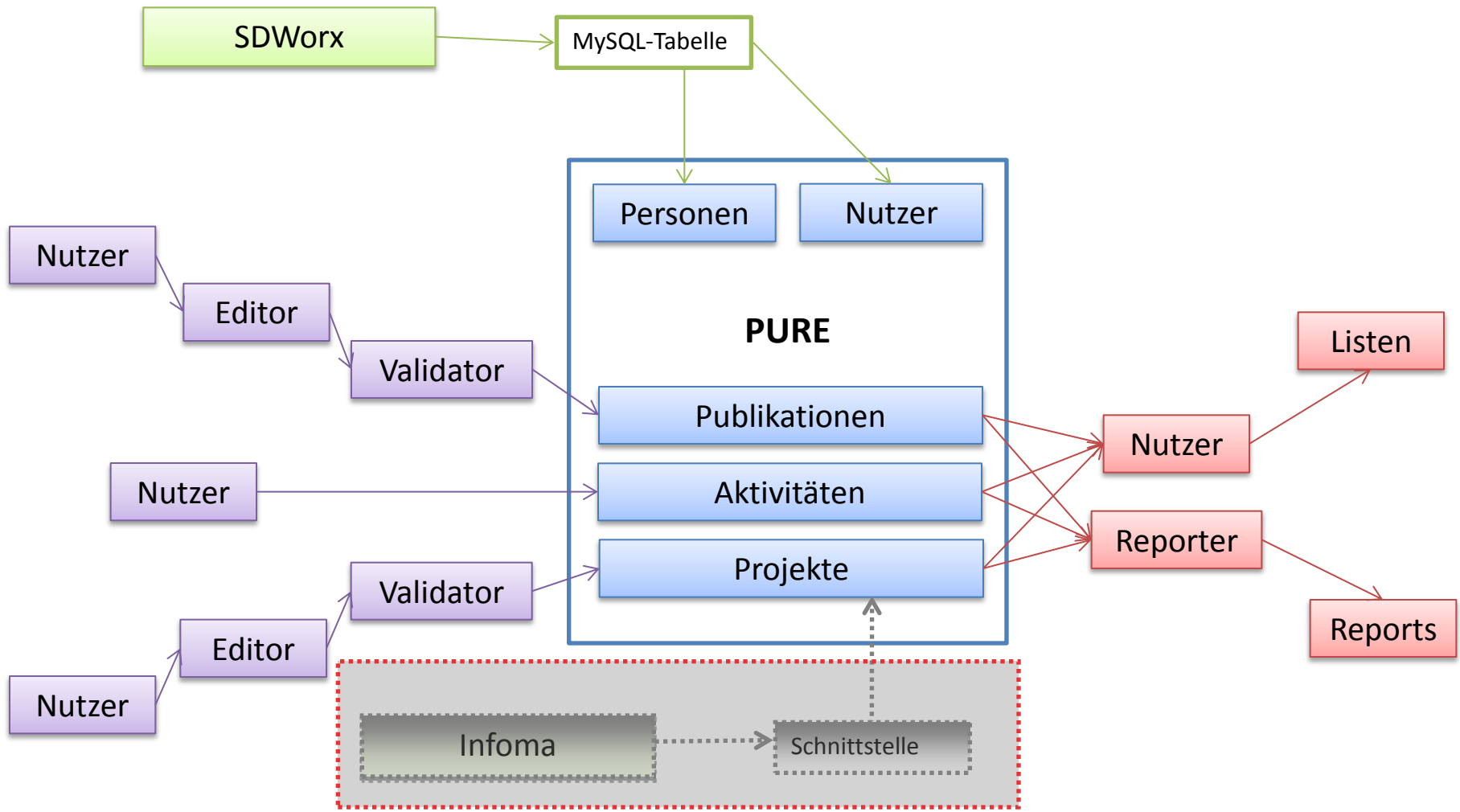
Zeitschiene der Implementierung

- 
- Sommer 2013: grundsätzliche Entscheidung für PURE
 - Ende Oktober 2013: zweitägiger Kickoff-Workshop
 - ab Januar 2014: Status Meetings im zweiwöchigen Rhythmus
 - März 2014: Programmierung Sync HR-System abgeschlossen
 - April 2014: zweitägige Super User Schulung; Import: ca. 50 %
 - August 2014: Datenimport vollständig; ca. 60 Tickets offen (Feintunings beim Import, Customization)
 - Mitte November 2014: MS Access wurde abgeschaltet, PURE geht in den Produktivbetrieb („Post Acceptance“-Phase)
 - Mitte Januar 2015: „go live“ – PURE ist im Echtbetrieb

Problemstellungen bei der Implementierung

- **Technische Ebene:** Hardwareanforderungen, Basis-Software, Netzwerkkumgebung, Programmierung von Schnittstellen (HR-System, Buchhaltung)
- **Inhaltlich-organisatorische Ebene:** Aufbereitung der Alt-Daten, Mapping (Types, Fields), Customization, Rollenzuweisung, Konzipierung der „echten“ Workflows, Projektmanagement
- **Formal-rechtliche Ebene:** Datenschutz, Abschluss der Betriebsvereinbarung, individuelle Einwilligungen, Vertragsmanagement, Abnahme
- **(Kulturelle Ebene:** Schaffung von Akzeptanz)

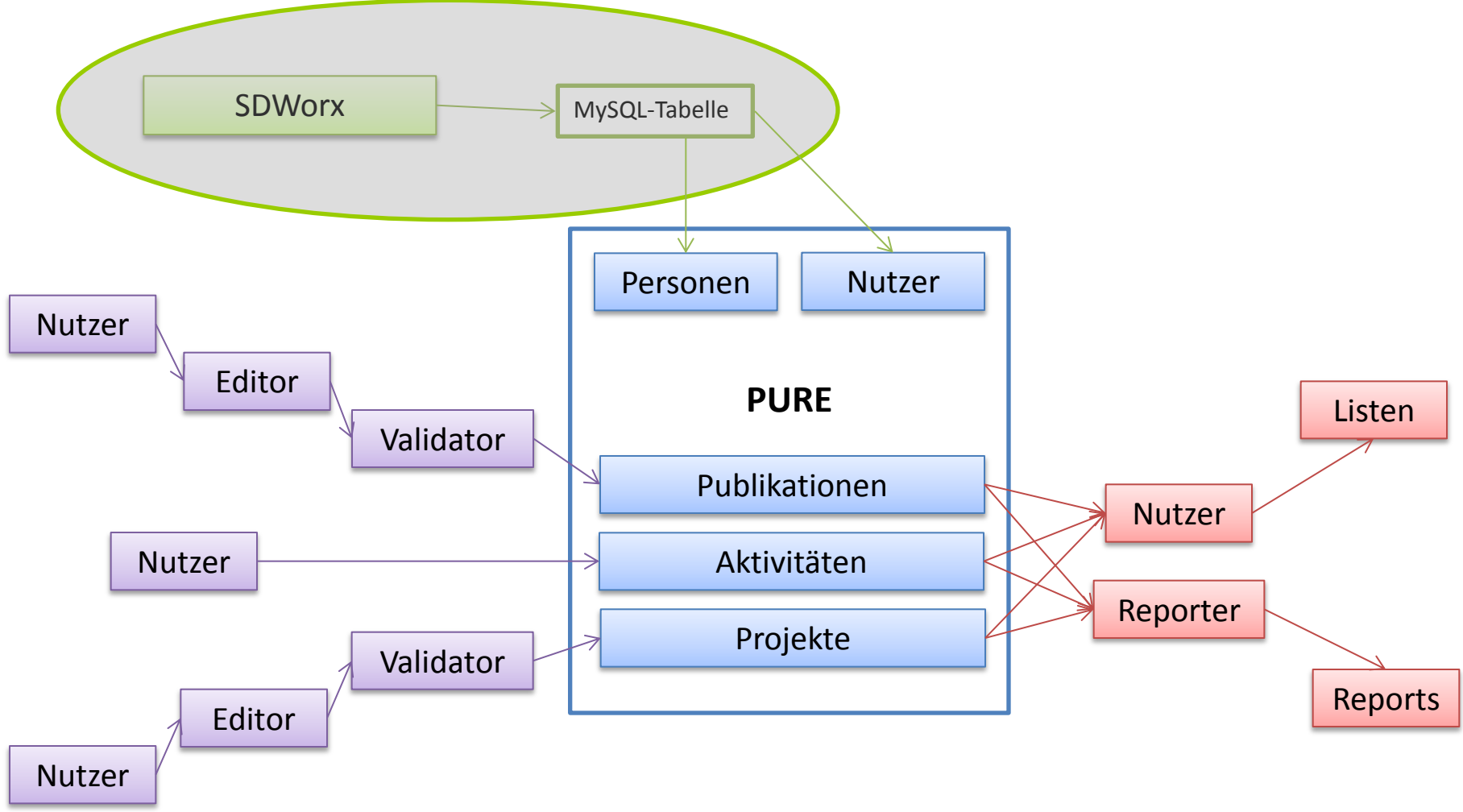
Grundelemente des Systems



Arten von Daten

- Personenbezogene Daten i. e. Sinne (Personaldaten)
 - Name, Vorname
 - Nationalität
 - Geschlecht
 - Geburtsdatum
 - job title, employment type
 - ...
- auf Output bezogene Daten (mit Personen assoziiert)
 - Publikationen
 - Projekte (& Bewilligungen & Anträge)
 - Aktivitäten: Vorträge, Konferenzorganisation, Interviews, Mitgliedschaften in Gremien, Beratung, Lehre, etc.

Grundelemente des Systems PURE



Eigentumsverhältnisse

- **Publikationen, Projekte, Bewilligungen:** gehören dem Arbeitgeber (bzw. bei Drittmittelprojekten dem Empfänger der Bewilligung)
- **Projektanträge:** sind dagegen vertraulich – PURE hat hier ein relativ ausgeklügeltes, user-bezogenes System der Freigabe (primäre Sichtbarkeit: restricted)
- **Aktivitäten:** gehören der Person, der oder die sie ausgeführt hat

Elemente des Datenschutzes

- Synchronisierung Personaldaten von SD-Worx nach PURE
 - Prozessdemonstration mit dem Datenschutzbeauftragten
 - Nur lesender Zugriff für Abfrage von Reports aus SD-Worx
 - Lokale Speicherung (Export) im Excel-Format
 - Import nach Pure über MySQL (monatl. Synchronisierung)
- Abschluss einer Betriebsvereinbarung
 - regelt Anlässe für die Erstellung von Reports abschließend
 - regelt Verfahren für die zusätzliche Definition neuer Reports
 - Persönliche Einwilligungserklärung (Anlage zur BV):
Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten und zur zeitnahen und vollständigen Eingabe aller erforderlicher wissenschaftlicher Daten

Datenspeicherung, Datenexport

- PURE speichert Daten auf einem Server, der im Institutsgebäude steht. Nur Daten, die zur Erfüllung der Zwecke benötigt werden, werden gespeichert.
- Eine vollständige Liste der gespeicherten Daten ist an die Betriebsvereinbarung angehängt.
- Es bestehen Schnittstellen zu Personalverwaltungssoftware (SD-Worx) sowie (später) zur Rechnungswesensoftware (Infoma).
- Jeder Nutzer kann alle in PURE gespeicherten Daten in Listenform anzeigen. Reports mit quantitativen Auswertungen und komplexen Filtermöglichkeiten sind auf einige wenige Nutzer (Reporter) beschränkt.
- Eine Liste der Reporter ist an die Betriebsvereinbarung angehängt.

Strategien des Umgangs nach Ausscheiden

- „anonyme Anonymisierung“: allgemeiner Dummy User (User_XYZ) – Zählung der Produkte nicht mehr möglich
- „personalisierte Anonymisierung“ (=Pseudonymisierung): individueller Dummy-User (User_1, User_2, etc.) – Anonymisierung unvollständig, die Person kann grundsätzlich anhand der Beiträge rekonstruiert werden
- komplette Löschung aller mit dem Nutzer assoziierten Daten – im Grundsatz die sauberste Lösung, allerdings muss die ausgeschiedene Person für eine gewisse Übergangszeit die Nutzung der Daten noch dulden
- Auf technischer Seite (Atira / Elsevier) ist das Problem mittlerweile erkannt, aber derzeit noch völlig ungelöst